



Eines Mannes Rede ist keines Mannes Rede. Man muß sie hören alle beede.
(alter deutscher Rechtsgrundsatz)



Im Schattenkabinett einer zukünftigen Weltregierung hat [aber nicht der Osterhase, sondern] der Weihnachtsmann den Vorsitz! (Louis-Ferdinand Céline; s.a. das A und O der Bibel)

Was lehren uns Deutsche (d.h. uns Menschen und Völker aller Welt, denn „deutsch“ ist im Gegensatz zu anderen Bezeichnungen dieser Art nicht von einem Volksnamen abgeleitet, sondern heißt einfach nur „Volk“, siehe Herkunftswörterbuch) – was lehren uns Deutsche das Hier und Jetzt der Ex-sistenz von Weihnachtsmann und Osterhasen, das letzte Jahrhundert und die Zeit davor?

Im deutschen Wesen [also im Wesen des einfachen Menschen, des einfachen, politisch nicht verführten Volkes aller Welt, eig.Anm.] ist Christ zu Gast – drum ist es dem Antichristen verhaßt. Und – zum Teufel ist der Spiritus [der Geist, die Seele, der Sinn], das Phlegma [die leere Worthülse, der zu konsumierende Hohlkörper, der dumme Rest] ist geliebt! (Dietrich Eckart, Friedrich Schiller)

Aber was schert es eine deutsche Eiche [das Gesetz des Ewigen, Ps 1], wenn sich eine Sau [der Wahn der Zeit, Ps 2] daran reibt? (Sprichwort)

Gewiß, mit einem Messer im Rücken läuft es sich besser als mit einer sozialistischen Wandzeitung vor Augen, aber die Konkurrenz (der „Wett“-Bewerb) wird auch zunehmend ungemütlich!



Nur was mit dem Ganzen gehet, ist mit der Ehre verträglich! (Königin Luise von Preußen)

Als man aber mit Namen begann zu trennen die Dinge, wurden selbstherrlich die Namen... (Laotse)
Der brave Mann denkt an sich selbst zuletzt. Vertrau' auf Gott und rette das Bedrängte! (fr.n. Friedrich Schiller)
Es gibt kein größeres Einzelinteresse, als die allgemeinen Interessen zu den eigenen zu machen. (Gottfried Wilhelm Leibniz)

Ich wollte es wäre Nacht oder die Preußen kämen! (Arthur Wellesley Wellington; s.a. Mk 10,42-44)

Vielheit ohne Einheit ist Verfall, Einheit ohne Vielheit ist totalitär. Erst wo sich das Viele im Einen wie das Eine im Vielen erkennt und also Recht und Pflicht eins sind, herrscht Ordnung, ist die Welt erlöst. (das kusanische Diktum – das preußische Konzept; s.a. Hermetik, die Lehre des Weisen, den Wahlspruch der Aufklärung, alle Natur und Vernunft, den Homo sapiens)

Deutsches Reich? Das Reich des wahren Menschen, des wahren Volkes, des wahren Gottes? Man kann dieses Reich nicht regieren – es will beherrscht sein! Und – wir können es alle beherrschen, indem wir uns selbst beherrschen:

Die Liebe ist der Tau, der zugleich Brennesseln und Lilien labt. Die blutigen Kreuze werden weichen der leuchtenden Lilie der heiligen Göttin der Liebe! (Sprichwort, Templer-Ritual)

Treulich geführt ziehet dahin, wo euch in Frieden die Liebe bewahrt (Richard Wagner):

A und All und O (2Mo 3,14; Jes 41,4; Offb 1,8; 4,8),
Richter, Ordner, Heiler der Welt (Jes 48,12.13; Offb 1,17.18),
Quelle und Weg und Ziel allen Seins – dein Wille geschehe (Ps 1; Mt 6,10):

Dem Einen die Ehre - den Segen der Welt!



Frisch, frei, fröhlich, fromm weiter „Goldiges“, also im Einklang mit der GOLDENEN REGEL Stehendes, siehe sieben Anlagen
(Friedrich Ludwig Jahn orig.; auf Wunsch; Dr.med. Friedrich Röck, Lobedanzgang 15, D-19053 Schwerin; Friedrich.Roeck@t-online.de)